Antrag Abbiege-Assistent

in Leichter Sprache



Es gibt viele Unfälle mit LKWs.

Zum Beispiel:

Wenn ein LKW abbiegen will.

Und dabei ein Fahrrad übersieht.

Oder einen Fußgänger.



Ein Abbiege-Assistent kann

viele Unfälle vermeiden.

Der Abbiege-Assistent ist

ein kleines Gerät am LKW.

Das Gerät warnt den LKW-Fahrer

mit einem Licht und einem Alarm-Ton:

Achtung:

Neben dem LKW ist ein Fahrrad.

Oder ein Fußgänger.



Das Gerät kann eingebaut werden:

Ab sofort in allen neuen LKWs.

Und auch in allen alten LKWs.

Das kostet Geld.

Dafür gibt es eine neue Geld-Hilfe von der Bundes-Regierung.



Der Abbiege-Assistent ist freiwillig.
Aber die meisten Menschen
sind froh über diese Hilfe.
Weil der Straßen-Verkehr
sicherer wird.
Für die LKWs, für die Fahrräder
und für die Fußgänger.



Deshalb **bitten** wir Politiker und Politikerinnen im Landtag die Landes-Regierung:

Der Landes-Regierung gehören LKWs.
 Diese LKWs sollen bald alle einen
 Abbiege-Assistenten bekommen.
 Auch wenn das nicht sofort klappt.



 Die Landes-Regierung soll sich dafür einsetzen:
 Dass die Bundes-Regierung ihre Geld-Hilfe erhöht.
 Damit noch mehr LKWs den Abbiege-Assistenten bezahlen können.



Und wir bitten alle LKW-Fahrer und Fahrerinnen:

Dass sie die Geld-Hilfe nutzen. Und die Abbiege-Assistenten in ihre LKWs einbauen.



Übersetzung in Leichte Sprache:

Annika Wallaschek, Büro für Leichte Sprache Kiel, wallaschek@leichtesprache-kiel.de

Text-Prüfung: Prüflese-Gruppe der Stiftung Drachensee

Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

© Pixabay

Foto: © Siegfried Serrahn

Zeichen für Leichte Sprache: © Europäisches Logo für einfaches Lesen, Inclusion Europe.